

### 1. Versuchsfrage:

Anwendung flüssiger organischer Düngemittel zu Winterraps; Wirkung auf N-Effizienz, Ertrag, Qualität und Wirtschaftlichkeit in Abhängigkeit von Aufbringtechnik, -zeit und Standort

### 2. Prüffaktoren:

Faktor A: N-Düngung  
Stufen: 12

Versuchsorte

Christgrün  
Nossen

Landkreis

Vogtlandkreis  
Meißen

Prod.gebiet

V  
Lö

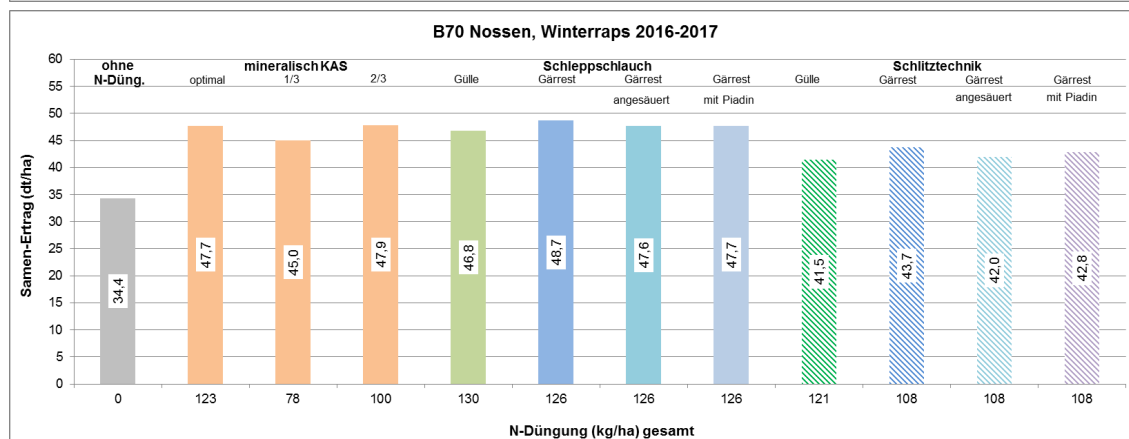
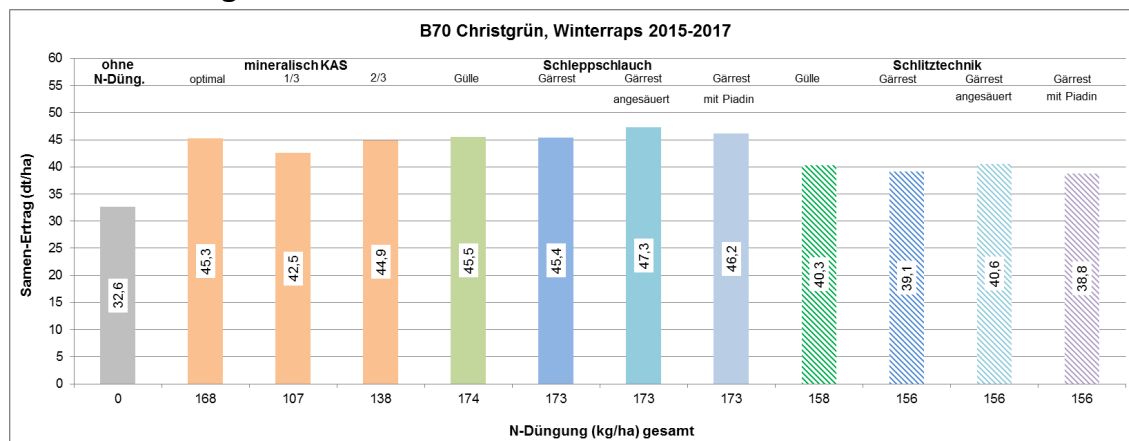
### 3. Versuchsanlage:

Lateinisches Rechteck mit 4 Wiederholungen

### 4. Auswertbarkeit/Präzision:

Es handelt sich um einjährige (Nossen) und zweijährige (Christgrün) Ergebnisse. 2016 konnte die Schlitztechnik zum Raps nicht eingesetzt werden.

### 5. Versuchsergebnisse:



- Höhe der ersten und zweiten N-Gabe nach BESyD  
 - Berechnung der auszubringenden Menge Gülle/Gärrest: N-MDÄ des N<sub>i</sub> ist 60%  
 - „angesäuert“: Zusatz von verdünnter Schwefelsäure zur Senkung des pH-Wertes von ca. 7,5 auf ca. 6,0 zur Minderung von NH<sub>3</sub>-Emissionen

### 6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

- Mit dem Erntejahr 2017 liegen zwei- bzw. dreijährige Ergebnisse vor.
- Die Anwendung der Schlitztechnik im Winterraps hat sich als schwer durchführbar erwiesen. In den wenigen Anwendungsfällen traten zudem negative Wirkungen auf. Ab Erntejahr 2018 wird daher die Schlitztechnik nicht mehr im Winterraps getestet.
- Zur Ansäuerung mit Schwefelsäure liegen in Christgrün (Vorteile) und Nossen (schwach negativ) aktuell unterschiedliche Ergebnisse vor.
- Das angenommene N-MDÄ von Gülle/Gärrest wurde mit den Ergebnissen bestätigt.

Versuchsdurchführung: LfULG  
ArGr Feldversuche  
Ref. 77 Beatrix Trapp

Themenverantwortl.: Abteilung Landwirtschaft  
Referat: 72 Pflanzenbau  
Bearbeiter: Dr. Michael Grunert

Erntejahr  
2015-2017  
bzw.  
2016-2017